

OER-Workshop für die BMBF-Roadshow

21.10.2020

„OER-Workshop für die BMBF-Roadshow“ von Sabine Preusse, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>, basiert auf der Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>.
Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>

Diese Lizenz erstreckt sich nicht auf Logos und anders lizenzierte Inhalte.



Materialien aus dem Internet richtig nutzen

Urheberrecht und Lizenzen



Folie aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>. Keine Änderung

Urheberrechtsgesetz § 11

„Das Urheberrecht schützt den Urheber in seinen geistigen und persönlichen Beziehungen zum Werk und in der Nutzung des Werkes.

Es dient zugleich der Sicherung einer angemessenen Vergütung für die Nutzung des Werkes.“



Das Urheberrechtsgesetz stammt vom 9. September 1965 und ist im Bürgerlichen Gesetzbuch fest verankert.

Das Urheberrecht ist grundsätzlich nicht übertragbar. Die einzige Möglichkeit ist die Übertragung durch Erbfolge. Nach der ausdrücklichen Regelung des § 28 Abs. 1 UrhG ist das Urheberrecht vererblich.

Das Gesetz im Wortlaut können Sie unter folgendem Link abrufen:

<http://www.gesetze-im-internet.de/urhg/index.html>

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> . Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34> .

Änderungen: Keine

Welche Rechte?

Urheberrecht <ul style="list-style-type: none">• Urheber = Schöpfer• nicht übertragbar• im BGB verankert	Nutzungsrecht <ul style="list-style-type: none">• Nutzer = Verwerter• definierte Anwendung• Lizenzen
---	---



Initiator



Initiator



Projektpartner



Projektpartner



Unterstützer

Der Urheber kann einem anderen das Recht einräumen, das Werk zu nutzen. Dieses Nutzungsrecht kann räumlich, zeitlich, inhaltlich oder auf bestimmte Nutzungsarten beschränkt sein.

Beispiel:

Ein E-Learning-Modul wird im Auftrag einer Weiterbildungseinrichtung erstellt. Im ersten Schritt war nur geplant, das Modul auf einer Lernplattform als WBT einzusetzen. Im Vertrag wurde nur diese Nutzung festgelegt.

Kurze Zeit später sah man noch weitere Vertriebsmöglichkeiten in Form einer DVD. Um sie zu realisieren mussten die Nutzungsrechte zusätzlich erworben und vertraglich festgelegt werden. Den Autoren bleibt es vorbehalten, dieser Nutzung zuzustimmen. Sie haben auch das Recht an jemand anderen, zum Beispiel einen Verlag die Rechte zu vergeben.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> . Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34> .

Änderungen: Keine

Was ist geschützt?

- wissenschaftliche Fachaufsätze, Literatur
- Vorträge, Universitätsvorlesungen, Reden
- Werke der Musik, Audiomaterial (Soundfiles, MP3-Musikdateien)
- Werke der bildenden Kunst, Bildmaterial (aufwändig gestaltete Screendesigns, Diagramme, Tabellen, technische Zeichnungen, Fotografien, Filme, Screenshots, Grafiken, Clip Arts, Logos, virtuelle Figuren)
- Werke der angewandten Kunst (Computerprogramme, Datenbanken, Gebrauchstexte, Multimedia-Anwendungen)
- technische Normwerke (z.B. DIN-Normen)
- Darstellungen wissenschaftlicher oder technischer Art wie Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen, Tabellen und plastische Darstellungen
- Gesetzes- oder Leitsatzsammlungen von privaten Autoren oder Verlagen
- Teile eines Werks, Entwurfsmaterial sowie unvollendete Werke



Die dargestellte Liste sieht sehr umfangreich aus, ist aber sicher noch nicht vollständig.

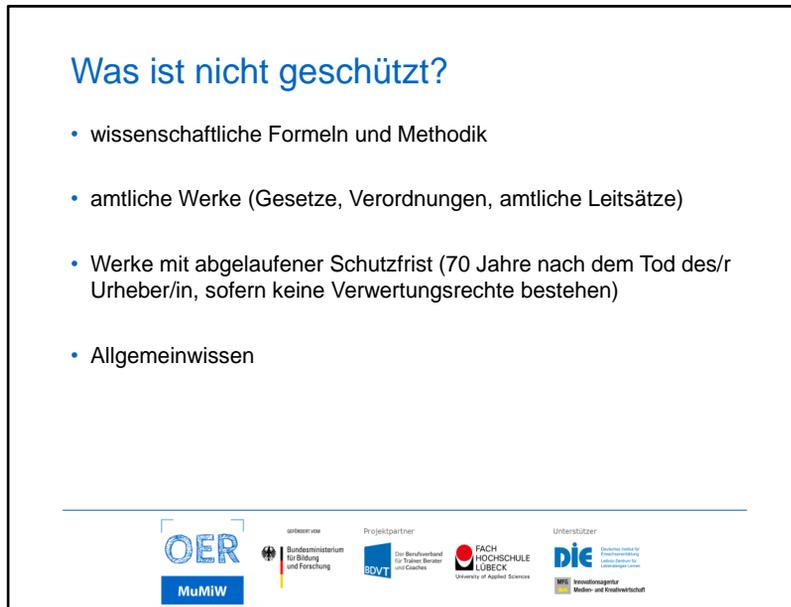
Im Zweifelsfall gehen Sie immer davon aus, dass das, was Sie verwenden wollen geschützt ist. Nehmen Sie deshalb mit dem Urheber Kontakt auf und klären Sie die Verwendungsrechte. Ist der Urheber nicht zu ermitteln, heißt es nicht, dass Sie die Materialien verwenden dürfen. Entweder Sie investieren Ihre Zeit in einer weitere Recherche oder suchen nach anderen Quellen, die auch geeignet wären.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> . Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34> .

Änderungen: Keine

Was ist nicht geschützt?

- wissenschaftliche Formeln und Methodik
- amtliche Werke (Gesetze, Verordnungen, amtliche Leitsätze)
- Werke mit abgelaufener Schutzfrist (70 Jahre nach dem Tod des/r Urheber/in, sofern keine Verwertungsrechte bestehen)
- Allgemeinwissen



Quelle für weitere Informationen:

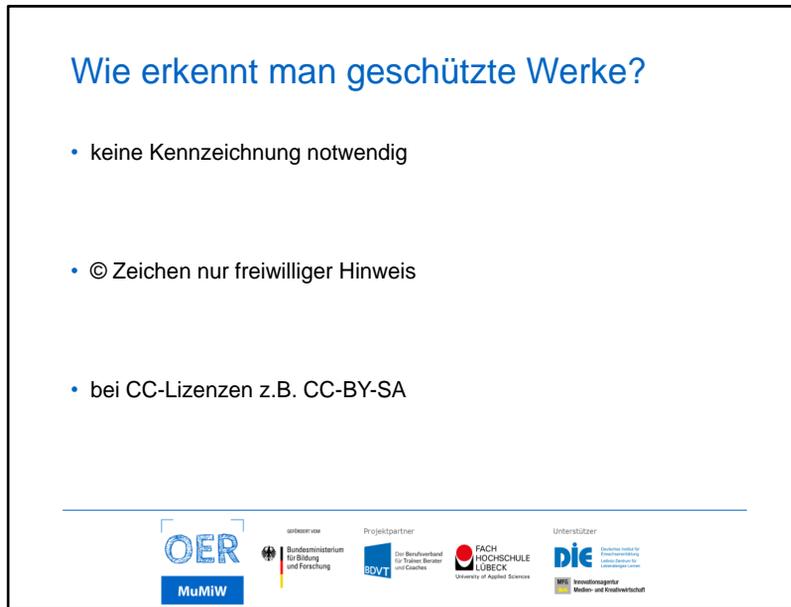
<http://www.bmwi.de/DE/Service/suche,did=228452.html>

Bei Werken mit abgelaufener Schutzfrist (70 Jahre nach dem Tod des Urhebers) ist trotzdem Vorsicht geboten. Es kann passieren, dass die Urheberrechte vererbt wurden und die Werke weiterhin geschützt sind. Solche Fälle betreffen häufig künstlerische Werke aber auch Film- und Bildmaterial bekannter Persönlichkeiten wie Schauspieler oder Schriftsteller.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

Wie erkennt man geschützte Werke?

- keine Kennzeichnung notwendig
- © Zeichen nur freiwilliger Hinweis
- bei CC-Lizenzen z.B. CC-BY-SA



Auf den ersten Blick kann man häufig überhaupt nicht erkennen, ob ein Werk geschützt ist. Eine fehlende Kennzeichnung bedeutet nicht automatisch, dass ein Werk frei von Urheberrechten ist.

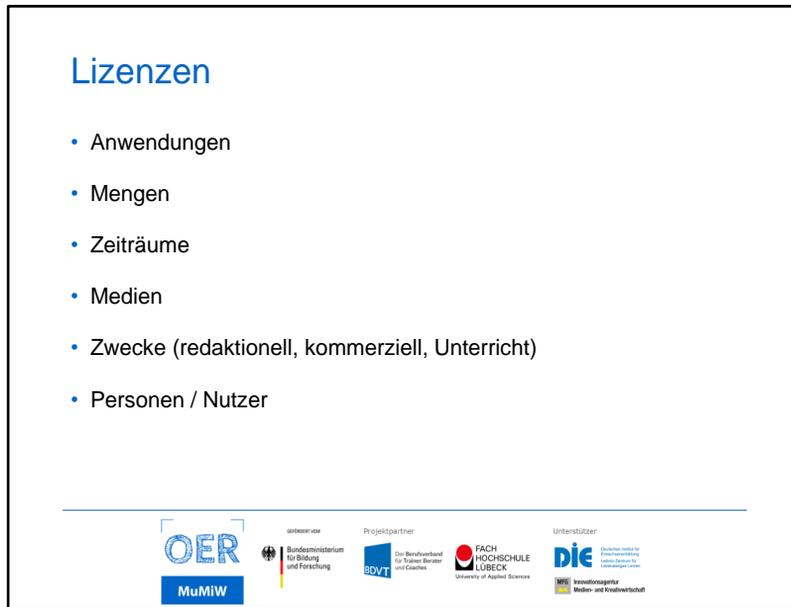
Nach deutschem Recht ist ein Werk mit der Schaffung automatisch urheberrechtlich geschützt. Der Copyright-Vermerk wird gelegentlich nur als Hinweis verwendet, führt jedoch nicht zum urheberrechtlichen Schutz eines Werkes. Es besteht keine Pflicht Werke zu kennzeichnen.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Lizenzen

- Anwendungen
- Mengen
- Zeiträume
- Medien
- Zwecke (redaktionell, kommerziell, Unterricht)
- Personen / Nutzer



Lizenzen können differenziert, in Abhängigkeit von Zeit, Menge und Art der Nutzung vergeben werden. Häufig sind damit auch unterschiedliche Kosten verbunden. Grundsätzlich kann angenommen werden, dass ein größerer (finanzieller) Vorteil, der unter der Verwendung des Werkes entsteht, auch mit höheren Lizenzkosten verbunden ist.

Ein Beispiel:

Wenn Sie ein Foto aus einer Bilddatenbank erwerben, um es für die Webseite und Ihren Flyer zu verwenden, dann generieren Sie mit dem Foto keinen direkten Umsatz. Es wird für Werbezwecke genutzt. Die Gebühr für die Lizenz bleibt deshalb relativ niedrig.

Wollen Sie jedoch das gleiche Foto zum Beispiel auf der Verpackung Ihrer DVD, die Sie verkaufen, abbilden, dann erzielen Sie einen unmittelbaren Umsatz und die Lizenz für diese Verwendung wird sicher höher liegen.

Eine Variante bei der Gestaltung von Lizenzen können Sie im folgendem Beispiel sehen.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Beispiel Lizenzen

Sie dürfen Inhalte auf jede Weise verwenden, die keiner Beschränkung unterliegt (siehe „Verwendungsbeschränkungen“ unten). Vorbehaltlich dieser Beschränkungen und der übrigen Bedingungen dieser Vereinbarung erhalten Sie von iStock Nutzungsrechte in folgendem Umfang:

- **Zeitlich unbeschränkt**, d. h. es gibt kein Ablauf- oder Enddatum für Ihre Rechte zur Verwendung der betreffenden Inhalte. Die einzige Ausnahme bei den zeitlich unbeschränkten Rechten besteht für Inhalte, die im Rahmen eines Abonnements heruntergeladen und nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem Ablauf des Abonnements verwendet wurden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt 8.
- **Nicht exklusiv**, d. h., Sie haben keine ausschließlichen Rechte zur Verwendung der Inhalte. iStock kann die gleichen Inhalte auch an andere Kunden lizenzieren.
- **Unbegrenzt**, d. h. Sie können die Inhalte in einer unbegrenzten Anzahl von Projekten und in beliebigen Medien verwenden.

In dieser Vereinbarung soll „verwenden“ Folgendes bedeuten: kopieren, vervielfältigen, verändern, bearbeiten, synchronisieren, aufführen, anzeigen, ausstrahlen, veröffentlichen oder anderweitig nutzen.

Quelle: <http://deutsch.istockphoto.com/license.php>



Quelle: <http://deutsch.istockphoto.com/license.php>

In der praktischen Anwendung bedeutet das, dass ein Foto, eine Grafik, eine Audio- oder Video-Datei, die Sie bei dieser Agentur erwerben, nur Sie selbst nutzen dürfen. Sie dürfen das Material nicht an andere Personen verkaufen oder an sie abtreten. Das könnte der Fall sein, wenn Sie im Auftrag des Kunden Inhalte für eine Schulung oder Training erstellen und dabei Fotos mit gekauften Lizenzen verwenden. Nach der Fertigstellung gehört das erstellte Modul aber nicht Ihnen, sondern dem Kunden. Der hat jedoch die Lizenzen für die Fotos nicht erworben. In solchen Fällen gibt es zwei Lösungen: Sie erwerben eine erweiterte Lizenz, welche die Nutzung durch Dritte erlaubt, oder der Kunde kauft die Lizenzen selbst. Bei der zweiten Variante dürfen Sie jedoch die Fotos für keine anderen Zwecke als für den Kunden verwenden.

Die erweiterten Lizenzen sind leider nicht immer selbsterklärend und übersichtlich dargestellt. Besonders internationale Anbieter, die keinen Vertrieb in Deutschland haben und deshalb nicht verpflichtet sind ihre Webseite nach deutschem Recht zu gestalten, verstecken gerne die Lizenzbestimmungen oder erläutern sie erst auf Nachfrage.

Das Angebot an Materialien im Internet ist enorm. Deshalb gehen Sie lieber auf Nummer sicher und nutzen die Anbieter, die eine klare Regelung der Lizenzen pflegen.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine



Die Zeichen für die Creative Commons können grafisch recht unterschiedlich dargestellt sein. Wichtig für Sie ist, sie eindeutig erkennen und ihre Bedeutung verstehen zu können.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

in Deutschland gilt immer!



→ Urheberrecht

CC



→ Namensnennung

BY



Wissens- und


 Bundesministerium
 für Bildung
 und Forschung

Projektpartner



 Das Bundesinstitut
 für Technik, Beruf
 und Coaches



 FACH
 HOCHSCHULE
 LUBECK
 University of Applied Sciences

Unterstützer



 Deutsches Institut für
 Qualitätsentwicklung
 und -management
 in der Hochschulbildung

In Deutschland geht man von einem einheitlichen Urheberrecht aus, bei dem der Schutz der ideellen sowie der wirtschaftlichen Interessen eng miteinander verbunden sind (sog. monistische Theorie). Das Urheberrecht wird deshalb für grundsätzlich unübertragbar erklärt.

Das Urheberrecht der Bundesrepublik Deutschland ist der Teil der Rechtsordnung, der das Recht des Urhebers an seinen Werken schützt. Als objektives Recht umfasst es die Summe der Rechtsnormen der Bundesrepublik Deutschland, die das Verhältnis des Urhebers und seiner Rechtsnachfolger zu seinem Werk regeln; es bestimmt Inhalt, Umfang, Übertragbarkeit und Folgen der Verletzung des subjektiven Rechts.[1] Es ist schwerpunktmäßig in dem Urheberrechtsgesetz (UrhG) aus dem Jahre 1965.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine



Der Rechtsbegriff Public Domain[16] steht im angelsächsischen Common Law für frei von Urheberrechten. Die Bedeutung englischer Begriffe wie „Copyright“ und „Public Domain“ kann nicht ohne weiteres auf die deutschen Begriffe „Urheberrecht“ und „Gemeinfreiheit“ übertragen werden.

Die Person, die ein Werk/einen Inhalt mit dieser Deed verknüpft hat, hat dieses Werk/diesen Inhalt in die Gemeinfreiheit - auch genannt Public Domain - entlassen, indem sie weltweit auf alle urheberrechtlichen und verwandten Schutzrechte verzichtet hat, soweit das gesetzlich möglich ist.

Durch Verwendung von CC0 können Sie - soweit rechtlich möglich - auf all Ihre Urheber- und Urheberpersönlichkeitsrechte sowie all Ihre verwandten Schutzrechte an dem betreffenden Werk verzichten. Das umfasst auch gewerbliche Schutzrechte und Datenbankschutzrechte jeglicher Art. Bitte bedenken Sie, dass Sie nicht auf Rechte an einem Werk verzichten können, wenn Sie diese Rechte nicht selbst besitzen, es sei denn, Sie haben die Zustimmung des Rechteinhabers. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie alle für eine Veröffentlichung notwendigen Rechte an dem Werk besitzen, sollten Sie rechtlichen Rat einholen, um eine Verletzung der Rechte Dritter zu vermeiden.

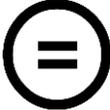
Sie benutzen ein Werkzeug, um Ihr Werk weltweit von urheberrechtlichen Einschränkungen zu befreien. Sie können dieses Werkzeug nutzen, selbst wenn Ihr Werk in einigen Rechtssprechungen schon frei von urheberrechtlichem Schutz ist, um sicherzustellen, dass es überall davon befreit ist. Creative Commons empfiehlt, dieses Werkzeug nicht für Werke einzusetzen, die ohnehin schon weltweit gemeinfrei sind. Für solche Werke benutzt man besser die Public Domain Mark.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Erlaubt ist

 → Weitergabe unter den gleichen Bedingungen
SA

 → Keine Bearbeitung erlaubt
ND







CC-BY-SA

Wenn Sie das lizenzierte Werk bzw. den lizenzierten Inhalt bearbeiten oder in anderer Weise erkennbar als Grundlage für eigenes Schaffen verwenden, dürfen Sie die daraufhin neu entstandenen Werke bzw. Inhalte nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

Der Urheber besteht auf einer Namensnennung und gestattet jegliche Form der Weitergabe und Vervielfältigung, der Bearbeitung und Veränderung. Auch eine kommerzielle Nutzung ist nicht ausgeschlossen. Im Gegenzug verpflichtet der Urheber die Nutzer zu einer Weitergabe jeglicher Materialien, die sein Material beinhalten oder daraus entstanden sind, unter den gleichen Lizenzbedingungen. Auch diese Lizenz ist für Bildungszwecke gut geeignet.

CC-BY-ND

Dieses Werk bzw. dieser Inhalt darf nicht bearbeitet, abgewandelt oder in anderer Weise verändert werden. Unter der Bedingung der Namensnennung stimmt der Urheber einer Nutzung zu. Das Werk darf vervielfältigt und weitergegeben und auch kommerziell genutzt werden. Von Nachteil ist jedoch, dass es in keiner Weise verändert werden darf. Für Bildung schränkt das den Nutzen schon sehr stark ein.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Kommerzielle Nutzung nicht erlaubt!

 → Nicht kommerziell



CC-BY-NC

Dieses Werk bzw. dieser Inhalt darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden. Unter der Bedingung der Namensnennung und einer nicht kommerziellen Weiterverwendung stehen den Nutzern alle Möglichkeiten offen, das Werk zu verbreiten, zu vervielfältigen, zu bearbeiten und abzuwandeln. Für Bildung durchaus nutzbar. Es ergeben sich jedoch starke Einschränkungen bei der Weitergabe.

Folie und Text aus Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

Auf die Kombi kommt es an...

The diagram illustrates three combinations of Creative Commons icons and their corresponding license types:

- CC BY SA: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen
- CC BY ND: Namensnennung - keine Bearbeitung
- CC BY NC: Namensnennung - nicht kommerziell

At the bottom of the diagram, there are logos for OER, MuMiW, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Projektpartner (BDVT, Fachhochschule Lubeck), and Unterstützer (DIE).

Die Creative Commons dürfen miteinander zu komplexeren Lizenzmodellen kombiniert werden. Sie beinhalten jedoch alle die Kennungen „CC“ für Creative Commons und „BY“ für die Nennung des Urhebers.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Noch mehr Kombis



CC BY - NC - SA

Namensnennung – nicht kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen



CC BY - NC - ND

Namensnennung – nicht kommerziell – keine Bearbeitung



Die Frage bleibt, machen solche komplexen Lizenzen noch Sinn und können sie noch als „frei“ bezeichnet werden? Im Sinne von OER können sie nicht empfohlen werden.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

Kommerzielle Nutzung und Änderungen sind erlaubt bei...













Versuchen Sie selbstständig die Frage zu beantworten.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

Kommerzielle Nutzung und Änderungen sind erlaubt bei...

 Ist auch möglich, wenn das Material unter der gleichen Lizenz weitergegeben wird.



 Ist in jedem Fall möglich, es ist nur die Namensnennung erforderlich.







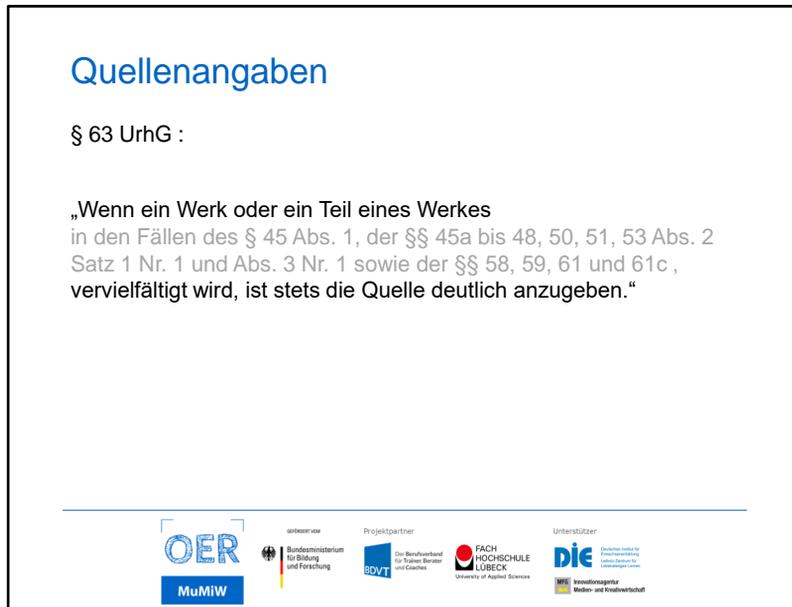
Hier ist die Lösung.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

Quellenangaben

§ 63 UrhG :

„Wenn ein Werk oder ein Teil eines Werkes
in den Fällen des § 45 Abs. 1, der §§ 45a bis 48, 50, 51, 53 Abs. 2
Satz 1 Nr. 1 und Abs. 3 Nr. 1 sowie der §§ 58, 59, 61 und 61c ,
vervielfältigt wird, ist stets die Quelle deutlich anzugeben.“



Sobald Sie ein fremdes Werk oder seine Teile verwendet haben, sind sie verpflichtet die Quelle anzugeben. Dabei sind bestimmte Kriterien zu beachten. Häufig reicht eine einfache Angabe nicht aus, wenn sie bestimmte Informationen nicht enthält. Nachfolgend finden Sie eine Reihe von Mustern für diverse Quellenangaben.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Quellenhinweise und Bearbeitungshinweise

Titel, Urheber, Lizenz, Link auf Lizenz, Ursprungsort (TULLU)



Vorgenommene Veränderungen

(Jöran Muuß-Merholz und Sonja Borski für OERinfo – Informationsstelle OER)



OERhörnchen: Automagische "TULLu+V"-Tabelle

<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1QSA1xoldzO2LK6KofqKfrKaMJHRbQ6gpb7a3PzvPBok/edit#gid=0>



Sabine Preusse und Binafsha Kalandarova

- "First aid symbol, red cross" von [mightyman](#), Lizenz: CC0 1.0, <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Abrufbar unter: <https://openclipart.org/detail/40351/first-aid>
- "First aid icon" von [terratimes](#), Lizenz: CC0 1.0, <http://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Abrufbar unter: <https://openclipart.org/detail/168959/tag1>
- "OER leichtgemacht mit der TULLU-Regel" von Jöran Muuß-Merholz und Sonja Borski für OERinfo – Informationsstelle OER, Lizenz: CC BY 4.0, <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Veränderung: Zusammenfassung. Abrufbar unter <https://open-educational-resources.de/oer-tullu-regel/#more-6212>

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>. Veränderung: Keine



Die Bestandteile der TULLU-Regel

Titel – wie ist das Material benannt? Wenn ein Titel angegeben ist, sollte dieser genannt werden.

Urheber*in – wer hat das Material erstellt? Der Name muss so angegeben werden, so wie ihn der/die Urheber*in genannt hat, auch wenn es sich um Nutzernamen, einen Gruppen-, Firmen- oder Vereinsnamen handelt.

Lizenz – unter welcher Creative Commons Lizenz ist das Material veröffentlicht worden? Die Lizenzversion muss mit allen Bestandteilen genannt werden (siehe Beispiel unten), dazu gehört auch die Versionsnummer und ggf. die Angabe, ob es sich um eine portierte (an die Gesetzgebung eines Landes angepasste) Version handelt.

Link zur Lizenz – wo ist der Lizenztext zu finden? Ein Link auf die Lizenz muss angegeben sein (bei Printprodukten wird der Link ausgeschrieben). Sehr unüblich, aber möglich ist es, anstelle eines Links eine Kopie des Lizenztextes mit dem Werk zu verbreiten.

Ursprungsort – wo ist das Material zu finden? Ein Link auf den Fundort ist notwendig, damit Nachnutzer*innen den Ursprung nachvollziehen können.

Folie und Text aus

Dieser Text steht unter der CC-BY 4.0 Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>. Der Name des Urhebers soll bei einer Weiterverwendung wie folgt genannt werden: *Jöran Muuß-Merholz und Sonja Borski für OERInfo – Informationsstelle OER* <http://www.open-educational-resources.de/>. Gekürzt durch Sabine Preusse. Die Infografik von *Julia Eggstein* nach einem Konzept von *Jöran Muuß-Merholz und Sonja Borski für OERInfo – Informationsstelle OER* <http://www.open-educational-resources.de/> steht unter der CC-BY 4.0 Lizenz <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>.

Wo stehen die Quellenangaben?

- Am Ende der Materialien in Form einer Liste aller Quellen, die verwendet worden sind.
 - Wenn wörtlich zitiert oder ein Bild eingefügt wurde, dann muss die Quellenangabe (zusätzlich zur Liste der Quellen) direkt beim Zitat oder beim Bild stehen.
 - Alle Werke, die sinngemäß verarbeitet wurden (das heißt nicht wörtlich zitiert wurden), erscheinen ebenfalls in der Liste der Quellen, müssen aber (sofern es sich um keine wissenschaftliche Arbeit handelt) nicht mit einer Fußnote gekennzeichnet werden.
-

Die Rechtsprechung zur richtigen Platzierung von Quellenangaben bewegt sich in Bezug auf digitale Medien und das Internet in einer gewissen Grauzone. Viele Anwendungen sind nicht abschließend geklärt. Die Auslegung der bestehenden Gesetze hängt von den aktuellen Urteilen die gefällt werden ab und kann sich häufig ändern.

Folie und Text aus Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

The slide features a large blue title 'Materialien aus dem Internet richtig nutzen' and a subtitle 'Open Educational Resources'. Below the text is a horizontal line and a row of logos. From left to right: the OER MuMiW logo; the German Federal Government logo with 'Bundeministerium für Bildung und Forschung'; the logo for 'Projektpartner' including 'BDVT' and 'Das Bundesinstitut für Technik, Beruf und Coaches'; the logo for 'FACH HOCHSCHULE LUBECK' (University of Applied Sciences); and the logo for 'Unterstützer' including 'DIE' (Deutsches Institut für Erwachsenenbildung) and 'Innovationsagentur Medien- und Kreativwirtschaft'.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.
Änderungen: Keine

OER steht für



Open Educational Resources Offene Bildungsressourcen und
freie Bildungsmaterialien

Die UNESCO definiert OER wie folgt:

Open Educational Resources (OER) sind Bildungsmaterialien jeglicher Art und in jedem Medium, die unter einer offenen Lizenz veröffentlicht werden. Eine solche offene Lizenz ermöglicht den kostenlosen Zugang sowie die kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung durch Andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen. Dabei bestimmen die Urheber selbst, welche Nutzungsrechte sie einräumen und welche Rechte sie sich vorbehalten.

Open Educational Resources können einzelne Materialien, aber auch komplette Kurse oder Bücher umfassen. Jedes Medium kann verwendet werden. Lehrpläne, Kursmaterialien, Lehrbücher, Streaming-Videos, Multimedia-Anwendungen, Podcasts – all diese Ressourcen sind OER, wenn sie unter einer offenen Lizenz veröffentlicht werden.

Quelle: CC-BY-SA, 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de> ,

Gefunden auf <https://www.unesco.de/bildung/open-educational-resources.html> am 18.03.2017

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>.

Änderungen: Keine

Was ist erlaubt?

5 Vs der OER

- Verwahren
- Verwenden
- Verarbeiten
- Vermischen
- Verbreiten



Das „Global OER Logo“ von Jonas Mello unter [CC BY 3.0](https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/)



Partner von



Projektpartner




Unterstützer




Der Begriff „open content“ beschreibt jegliches Werk im urheberrechtlichen Sinne, das so lizenziert ist, dass allen Nutzern kostenfrei und auf Dauer die folgenden 5V-Rechte eingeräumt werden:

Verwahren/Vervielfältigen – das Recht, Kopien des Inhalts anzufertigen, zu besitzen und zu kontrollieren (z.B. Download, Speicherung und Vervielfältigung)

Verwenden – das Recht, den Inhalt in unterschiedlichen Zusammenhängen einzusetzen (z.B. im Klassenraum, in einer Lerngruppe, auf einer Website, in einem Video)

Verarbeiten – das Recht, den Inhalt zu bearbeiten, anzupassen, zu verändern oder umzugestalten (z.B. einen Inhalt in eine andere Sprache zu übersetzen)

Vermischen – das Recht, einen Inhalt im Original oder in einer Bearbeitung mit anderen offenen Inhalten zu verbinden und aus ihnen etwas Neues zu schaffen (z.B. beim Einbauen von Bildern und Musik in ein Video)

Verbreiten – das Recht, Kopien eines Inhalts mit Anderen zu teilen, im Original oder in eigenen Überarbeitungen (z.B. einem Freund eine Kopie zu geben oder online zu veröffentlichen)

(Quelle: Text (Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung) von Jöran Muuß-Merholz für www.open-educational-resources.de – Transferstelle für OER unter [Creative Commons Attribution 4.0 license](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Das Ausgangsmaterial stammt von David Wiley. / This material is based on original writing by David Wiley, which was published freely under a [Creative Commons Attribution 4.0 license](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) at <http://www.opencontent.org/definition/>, gefunden auf <http://open-educational-resources.de/5rs-auf-deutsch/> am 18.03.2017.

Folie und Text aus: Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de> , lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>.

Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>. Änderungen: Keine

OER verwenden, verarbeiten, vermischen



Sabine Preusse und Binafsha Kalandarova

Folie aus : “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalandarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Keine

Unbearbeitet vs. Bearbeitet

“Daumenregel: Wenn durch Modifikationen die Aussage oder der Gehalt eines Werks verändert wird, Bearbeitung.”

(CC BY, Steinhau, Pachali, 2017, JOINTLY-BROSCHÜRE)

Bild skaliert (verkleinert)
= keine „Bearbeitung“

Bild deutlich beschnitten
= „Bearbeitung“

Henry Steinhau

JOINTLY-BROSCHÜRE #1 “OER richtig verwenden - Kombinieren, Bearbeiten, Remixen” von Henry Steinhau, David Pachali, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en>, Zugriff: 02.03.2019. Veränderung: Zitat S. 9. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/dd9b711e-e0f7-4f12-8763-3df6b37a5dbd>

Illustration: “Unbearbeitet vs. Bearbeitung” von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/ede9a317-378a-412c-a80a-d38cc903a54a>

Folie aus: “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalandarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Keine

Beispiel Bearbeitung / Nicht-Bearbeitung

Ist das eine Bearbeitung oder nicht?



“Original und Bearbeitung als Ausschnitt, farbverändert: Rapsodie in Gelb” von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY 2.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/> , Zugriff: 03.03.2019. Abrufbar unter <https://irights.info/artikel/kombinieren-bearbeiten-remixen-oer-richtig-verwenden/28560>

Folie und Text aus “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalandarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Layout

Beispiel Bearbeitung / Nicht-Bearbeitung

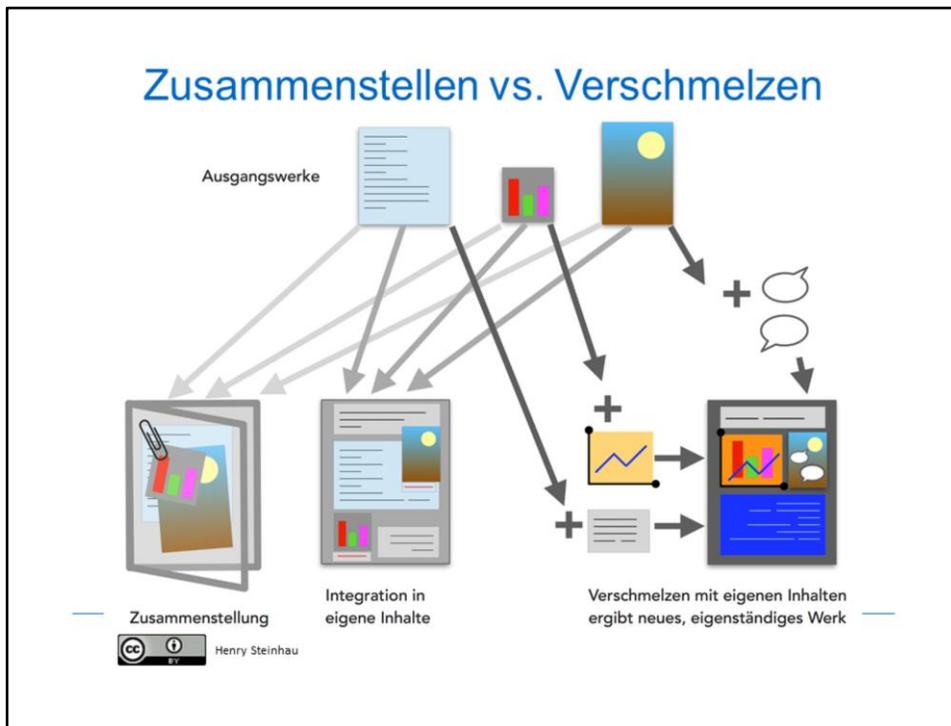
Ausschnitt und Farbänderung verändern den Inhalt



Original und Bearbeitung als Ausschnitt, farbverändert: [Rapsodie in Gelb, Henry Steinhau, CC BY](#)

“Original und Bearbeitung als Ausschnitt, farbverändert: Rapsodie in Gelb” von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY 2.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/> , Zugriff: 03.03.2019. Abrufbar unter <https://irights.info/artikel/kombinieren-bearbeiten-remixen-oer-richtig-verwenden/28560>

Folie aus “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalendarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Layout



“CC-Zusammenstellung vs. Verschmelzen” von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/32bbc2f4-3773-46e5-bd74-4acbca2a501e>

Folie aus: “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalendarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Layout

Lizenz-Transformation

CC-Mixer
<http://ccmixer.edu-sharing.org/>

Unterschiedliche Lizenzen...

... einzelner Ausgangswerke ...

... bleiben in bloßen Zusammenstellungen erhalten.

... können mit eigener Lizenz versehen werden, wenn das Material verschmilzt – eingeschränkt durch die Bedingungen der Ausgangswerke (hier CC BY-SA).

Henry Steinhau

“CC-Lizenz-Transformation” von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/08855c8b-14f2-40b1-b176-187a2c6e6df3>, Änderung: Ergänzt um Link zum CC-Mixer.

Folie aus: “Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen” - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalendarova ist lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de> , Ursprung: <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/3f75c2e3-a2bc-4950-ac71-c2e8044aec49> , Veränderung: Layout, Ergänzung CC-Mixer

Lizenzgeneratoren

- <https://creativecommons.org/choose/>
- <https://lizenzhinweisgenerator.de/>
- <https://oerhoernchen.de/bildungsteiler>



<https://creativecommons.org/choose/>

<https://lizenzhinweisgenerator.de/>

<https://oerhoernchen.de/bildungsteiler>

OER im Geschäftsmodell

- Regelmäßiges Veröffentlichen von OER erhöht die Sichtbarkeit und verbessert das Suchmaschinenranking
- Zielgruppen für OER sind Kunden, potenzielle Kunden, Mitbewerber und Kooperationspartner
- Kundenbindung durch Wissensweitergabe
- Damit OER aus Kundensicht attraktiv sind und geteilt werden, müssen sie einen Nutzen generieren.
- Die Erstellung von OER erfordert Aufwand.
- Eine gute OER-Strategie erfordert Klarheit über was verschenkt und was genau verkauft wird.
- Die Verwendung von OER in der internen Weiterbildung können Kosten senken.



Von 2016 bis 2018



Seit 2019 dank CC-Lizenzierung





Besuchen Sie doch www.oer-fachexperten.de für weitere Informationen zum Projekt und zur Fachfortbildung zum/zur „geprüften OER-Fachexperten/in BDVT“.

Den Zugang zum kostenfreien Online-Kurs finden Sie hier:
<https://www.oncampus.de/weiterbildung/moocs/oer-fachexperten>

Quellenangaben

- Gesetzestext: <http://www.gesetze-im-internet.de/urhg/index.html>
 - Geschützt - nicht geschützt: <http://www.bmwi.de/DE/Service/suche.did=228452.html>
 - Beispiel Lizenzen: <http://deutsch.istockphoto.com/license.php>
 - Creative common Lizenzen: CC-BY-SA, 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de> ,
Gefunden auf <https://www.unesco.de/bildung/open-educational-resources.html> am 18.03.2017
 - 5 Vs der OER: *Text (Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung)* von Jöran Muuß-Merholz für www.open-educational-resources.de – Transferstelle für OER unter [Creative Commons Attribution 4.0 license](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/). Das Ausgangsmaterial stammt von David Wiley. / *This material is based on original writing by David Wiley, which was published freely under a [Creative Commons Attribution 4.0 license](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/) at <http://www.opencontent.org/definition/>, gefunden auf <http://open-educational-resources.de/5rs-auf-deutsch/> am 18.03.2017.*
-

Quellenangaben

- "First aid symbol, red cross" von [mightyman](#), Lizenz: CC0 1.0, <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Abrufbar unter: <https://openclipart.org/detail/40351/first-aid>
 - "First aid icon" von [terratimes](#), Lizenz: CC0 1.0, <http://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Abrufbar unter: <https://openclipart.org/detail/168959/tag1>
 - "OER leichtgemacht mit der TULLU-Regel" von Jöran Muuß-Merholz und Sonja Borski für OERInfo – Informationsstelle OER, Lizenz: CC BY 4.0, <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>, Zugriff: 02.03.2019. Veränderung: Zusammenfassung. Abrufbar unter <https://open-educational-resources.de/oer-tullu-regel/#more-6212>
 - "Materialien aus dem Internet in der Lehre rechtssicher nutzen" - OER-Workshop für die Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen von Sabine Preusse und Binafsha Kalendarova ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#)., Veränderung: Vewendung einzelner Folien unter Anpassung des Layouts und Ergänzung CC-Mixer
 - JOINTLY-BROSCHÜRE #1 "OER richtig verwenden - Kombinieren, Bearbeiten, Remixen" von Henry Steinhau, David Pachali, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en>, Zugriff: 02.03.2019. Veränderung: Zitat S. 9. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/dd9b711e-e0f7-4f12-8763-3df6b37a5dbd>
-

Quellenangaben

- Illustration: "Unbearbeitet vs. Bearbeitung" von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffer.info/edu-sharing/components/render/ede9a317-378a-412c-a80a-d38cc903a54a>
 - "Original und Bearbeitung als Ausschnitt, farbverändert: Rapsodie in Gelb" von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY 2.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/> , Zugriff: 03.03.2019. Abrufbar unter <https://rights.info/artikel/kombinieren-bearbeiten-remixen-oer-richtig-verwenden/28560>
 - "CC-Zusammenstellung vs. Verschmelzen" von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffer.info/edu-sharing/components/render/32bbc2f4-3773-46e5-bd74-4acba2a501e>
 - "CC-Lizenz-Transformation" von Henry Steinhau, Lizenz: CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en> , Zugriff: 28.02.2019. Abrufbar unter <https://oer-contentbuffer.info/edu-sharing/components/render/08855c8b-14f2-40b1-b176-187a2c6e6df3>
-

Lizenz der Veröffentlichung



„OER-Workshop für die BMBF-Roadshow“ von Sabine Preusse, lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de), basiert auf der Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von [Hedwig Seipel für OER-MuMiW](https://www.oer-fachexperten.de), lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de). Diese Lizenz erstreckt sich nicht auf Logos und anders lizenzierte Inhalte.



„OER-Workshop für die BMBF-Roadshow“ von Sabine Preusse, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>, basiert auf der Präsentation "Materialien aus dem Internet richtig nutzen" von Hedwig Seipel für OER-MuMiW <https://www.oer-fachexperten.de>, lizenziert unter einer Creative Commons Lizenz 4.0 <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>. Ursprungsort: <https://www.oer-contentbuffet.info/edu-sharing/components/render/85016e73-c1c0-44db-b2ff-719547044e34>

Diese Lizenz erstreckt sich nicht auf Logos und anders lizenzierte Inhalte.